LINUS WITTICH Medien KG

POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Südeichsfeld Bote

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen/Geismar

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden Dieterode, Geismar, Kella, Krombach, Pfaffschwende, Schimberg, Schwobfeld, Sickerode, Volkerode, Wiesenfeld

Hier steckt unsere Heimat drin!

Jahrgang 24 | Mittwoch, den 22. September 2021 | Nummer 9

VG „Ershausen/Geismar“ informiert

Notruf **112**
Kinder- und Jugendtelefon 08 00 / 0 08 00 80
Landratsamt Eichsfeld
Zentrale 0 36 06 / 6 50 -0
e-mail: landratsamt@kreis-eic.de

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“
Kreisstraße 4, 37308 Schimberg OT Ershausen
Tel.: 036082 / 441-0
Fax: 036082 / 441-33
e-mail: poststelle@ershausen-geismar.de
web: www.ershausen-geismar.de

Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, insbesondere für die
Meldebehörde 036082 / 441-25
Standesamt 441-30
und den Vorsitzenden 441-11
auch außerhalb der Sprech- und Dienstzeiten einen Termin zu vereinbaren.

Telefon-Nr.		**Mail-Adressen**
Zentrale	4410	poststelle@ershausen-geismar.de
Hauptamt	441-13	hauptamt@ershausen-geismar.de
Bauamt	441-27	bau@ershausen-geismar.de
Steueramt	441-28	steuern@ershausen-geismar.de
Ordnungsamt	441-30	ordnungsamt@ershausen-geismar.de

Rippel
Vorsitzender

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe:

Dienstag, den 12.10.2021, 12.00 Uhr (Vorverlegung)

Erscheinungstag: Mittwoch, 20.10.2021
Anzeigenvorlagen sind bis zu diesem Termin einzusenden an:

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“
Hauptamt, Kreisstr. 4, 37308 Schimberg
Tel.: 036082/441-14
Fax: 036082/441-33
poststelle@ershausen-geismar.de

Herausgeber:
Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Die veröffentlichten Informationen Dritter erfolgen ohne Gewähr und stellen nicht die Meinung der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ dar.

Impressum

Südeichsfeld-Bote
Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen / Geismar
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Vera Schmidt, erreichbar unter Tel.: 0170 / 4365096, E-Mail: v.schmidt@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Schimberg

Bekanntmachungsanordnung

Die von der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Eichsfeld mit Schreiben vom 31.08.2021 genehmigte 3. Änderungssatzung der Freiwilligen Feuerwehr der **Gemeinde Schimberg** wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.d. derzeit gültigen Fassung öffentlich bekannt gemacht.
Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Schimberg, den 13.09.2021
Rippel
Vorsitzender

3. Änderungssatzung zur Satzung über die Freiwillige Feuerwehr (Feuerwehrsatzung) der Gemeinde Schimberg

Aufgrund des § 19 Abs. 1 Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. März 2021 (GVBl. S. 115), des § 14 Abs. 1 des Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetzes (ThürBKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. Februar 2008 (GVBL. S. 22), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2020 (GVBL. S. 559) hat der Gemeinderat Schimberg in seiner Sitzung am 18.08.21 die 3. Änderungssatzung der Feuerwehrsatzung beschlossen:

Artikel 1

Der § 5 Abs. 3 -
„Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehren müssen Einwohner der Gemeinde Schimberg sein.“
wird ersatzlos gestrichen.

Artikel 2
Inkrafttreten

Die 3. Änderungssatzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Schimberg, den 07.09.2021
Leonhardt (Siegel)
Bürgermeister

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren L 1007 Martinfeld-Ershausen

Das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr, Regionalbereich Nord, hat für das o. a. Bauvorhaben beim Thüringer Landesverwaltungsamt als Planfeststellungsbehörde die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in Verbindung mit dem Thüringer Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung.
Für das Bauvorhaben, einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen werden Grundstücke in der VG Ershausen/Geismar, in den Gemarkungen Ershausen und Martinfeld beansprucht.

Gemäß Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) wird darauf hingewiesen, dass die Auslegung der Planunterlagen maßgeblich über das Internet erfolgt.
Die Planungsunterlagen sind auf der Homepage des Thüringer Landesverwaltungsamtes unter
(https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/wirtschaft/planfeststellungsverfahren/anhoerungsverfahren-laufender-planfeststellungsverfahren) einsehbar.

Die Auslegung der Planunterlagen in der VG Ershausen/Geismar erfolgt ergänzend, soweit dies, abhängig von der jeweiligen Pandemiesituation, möglich ist, in der Zeit

vom 27.09.2021 bis 26.10.2021

in der VG Ershausen/Geismar, Kreisstr. 4, 37308 Schimberg, Bauamt, während der Dienststunden (Dienstzeiten) zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jeder, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, kann bis spätestens zum 09.11.2021, beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Ref. 540, Jorge-Semprún-Platz 4 in 99423 Weimar oder bei VG Ershausen/Geismar, Kreisstr. 4 in 37308 Schimberg Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben.
   Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.
   Nach Ablauf der Frist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 38 Abs. 5 Satz 1 Thüringer Straßengesetz).
   Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleich lautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen.
   Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.
2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen werden in einem Termin erörtert, der noch ortsüblich bekannt gemacht wird.
   Diejenigen, die fristgerechte Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter oder Bevollmächtigte, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt.
   Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden.
   Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist der Anhörungsbehörde durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.
   Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
5. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
6. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § 24 Thüringer Straßengesetz und die Veränderungssperre nach § 39 Abs. 1 Thüringer Straßengesetz in Kraft.

VG Ershausen/Geismar

Informationen der VG „Ershausen / Geismar“

Auflösung der Waldvereinigung „Am Koboldsberg“

Der wirtschaftliche Verein der GbR „Am Koboldsberg“ ist aufgelöst.
Seine Gläubiger werden aufgefordert ihre Ansprüche bei dem Liquidator bis **31.12.2021** anzumelden.
Die Auflösung wurde am 11.08.2021 in einer Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen.

Schimberg OT Wilbich, den 31.08.2021
Waldvereinigung „Am Koboldsberg“
Liquidator, Herr Peter Pudenz
Hintergasse 39, 37308 Schimberg OT Wilbich

Nichtamtlicher Teil

Aus der Verwaltungsgemeinschaft

Feuerwehr Geismar-Bebendorf, Döringshof, Geismar, Großtöpfer

Jahreshauptversammlungen 2019 und 2020 vom Feuerwehrverein und der FF Geismar

Am Freitag den 3. September 2021 konnten nun auch in unserer Gemeinde die aus den bekannten Gründen ausgefallenen Jahreshauptversammlungen des Vereins und der Feuerwehr nachgeholt werden. Alle geltenden Bestimmungen wurden im Saal des Kulturhauses eingehalten. Der Vereinsvorsitzende Markus Schröder und der Ortsbrandmeister Marco Jung begrüßten jeweils zu Beginn Ihrer Versammlung die anwesenden Mitglieder bzw. die Kameradinnen und Kameraden. Als Gäste waren der Kreisbrandmeister Mathias Lins sowie Bürgermeister Martin Kozber anwesend.
In der Vereinsversammlung wurde nach dem Totengedenken und den Berichten des Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassenwartes, der Revisionskommission und einer Diskussion, die Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2019 und 2020 durch die Mitgliederversammlung erteilt.
In der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Geismar sprachen die Gäste zu Beginn Grußworte. Der Kreisbrandmeister übermittelte als Stellvertreter Grüße vom Kreisbrandinspektor und dankte für die geleistete Arbeit. Er informierte über die Bemühungen des Landkreises genügend Ausbildungsplätze für die Schulungswilligen zur Verfügung zu stellen. Auch das größer werdende Aufgabenspektrum fordere eine ständige Aktualisierung der Kenntnisse. „Eins haben wir deutlich gemerkt: trotz vielen Beschränkungen und Verbote in der Coronazeit sind die Einsätze nicht weniger geworden.“ Der Bürgermeister Martin Kozber dankte allen Beteiligten für die zahlreichen geleisteten Stunden, die Hilfe bei den Einsätzen und die exzellent geplante und durchgeführte Jubiläumsfeier zum 140. Bestehen der Feuerwehr Geismar samt dem Einzug in das Mehrzweckgebäude. Ein besonderer Dank galt der Jugendfeuerwehr als Organisator des gelungenen Weihnachtsmarktes 2019, der Nikolausaktion 2020 und dem Einsammeln der Weihnachtsbäume.

Es folgten die beeindruckenden Berichte des Ortsbrandmeisters, der Jugendwarte, der Alters- und Ehrenabteilung für die Jahre 2019 und 2020. Als nächstes durften der Kreisbrandmeister, der Bürgermeister, der Ortsbrandmeister und sein Stellvertreter folgende Kameradinnen und Kameraden ehren bzw. befördern:

Ehrungen:

Für 10 Jahre Mitgliedschaft,
mit der Brandschutzmedaille am Bande
Lydia Jung
Julian Henning

Für 25 Jahre Mitgliedschaft,
mit dem silbernen Brandschutzehrenzeichen am Bande
David Habich

Für 40 Jahre Mitgliedschaft,
mit dem goldenen Brandschutzehrenzeichen am Bande

Siegfried Wille	Paul Günther
Werner Gorsler	Wolfgang Fiege
Gabriele Hübenthal	Petra Fiege

Für 50 Jahre Mitgliedschaft,
mit dem Großen Brandschutzehrenzeichen am Bande
Wilhelm Hagedorn

Für 70 Jahre Mitgliedschaft,
mit dem Großen Brandschutzehrenzeichen am Bande Stufe II
Hubert Franke

Beförderungen:

Christian Behnke	Feuerwehrmann-Anwärter
Florian Schäfer	Feuerwehrmann-Anwärter
Alexa Wenzel	Feuerwehrfrau-Anwärterin
Nele Fath	Feuerwehrfrau
Mario Weichert	Feuerwehrmann
Michelle Henning	Hauptfeuerwehrfrau
Daniel Kistner	Hauptfeuerwehrmann
Dominik Pach	Hauptfeuerwehrmann
Jürgen Martin	Hauptfeuerwehrmann
Patrick Myzek	Löschmeister
David Siebert	Löschmeister
Martin Kistner	Oberlöschmeister

Im letzten Tagesordnungspunkt Diskussion wurde aus allen Bereichen die Hoffnung aber auch die Bedenken deutlich, schnell wieder in eine normale Arbeit zurückkehren zu wollen, um dem immer größer werdenden Aufgabenspektrum gewachsen zu bleiben und für die Zukunft auch weiterhin ein kameradschaftliches Miteinander zu erreichen. Dafür sind neben der stetigen Ausbildung auch weitere Investitionen in die Ausrüstung von Nöten.

Marco Jung
Ortsbrandmeister

Ideen für die Region gesucht

Neuer LEADER-Projektaufruf startet.

Anträge können bis zum 15.10.2021 eingereicht werden

Die Regionale Aktionsgruppe (RAG) Eichsfeld ruft ab sofort wieder Kommunen, Kirchengemeinden, Vereine, Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen aus dem Landkreis zur Einreichung von innovativen Projekten mit regionalem Mehrwert auf. Auf dem Weg von der Idee bis hin zum Förderantrag berät das LEADER-Management.

„Mit dem neuen Projektaufruf der RAG Eichsfeld sollen weitere gezielte Impulse zur Entwicklung der Region gesetzt werden, durch die der ländliche Raum als Wirtschafts-, Erholungs- und Wohnstandort gestärkt wird“, schildert Anne-Marie Born vom LEADER-Management. Als Bewertungsgrundlage dient die regionale Entwicklungsstrategie, die Maßnahmen aus den vier Themenbereichen Bildung/Arbeit/Wirtschaft, Tourismus- und Naherholung, Natur- und Kulturlandschaft sowie Lebensqualität/Soziales/Traditionen und Bräuche vorsieht. Die Höhe der Förderung für die einzelnen Vorhaben richtet sich dabei nach der Rechtsform des Antragstellers sowie nach der Art der geplanten Maßnahme und beträgt zwischen 35 und 75 Prozent der Gesamtkosten. Pro Projekt ist ein Zuschuss von maximal 100.000 Euro möglich.

„Im Vorfeld der Antragstellung möchten wir gern mit den Vorhabenträgern ins Gespräch kommen und bieten ihnen unsere Unterstützung auf dem Weg zur antragsreifen Maßnahme an“, so Anne-Marie Born weiter. Nach Sichtung der eingereichten Projekte folgt die Beurteilung durch den Fachbeirat und den Vorstand der RAG mit Hilfe einer Bewertungsmatrix. Daraus ergibt sich im Ergebnis eine Rang- und Reihenfolge, nach der die zur Verfügung stehenden Fördermittel ausgereicht werden. Die im Förderbereich liegenden Vorhaben können im Frühjahr 2022 mit den Bewilligungsbescheiden rechnen und sodann mit der Umsetzung starten.

Weitere Informationen zum Projektaufruf und dem LEADER-Förderprogramm sind bei Anne-Marie Born unter Tel. 03606/655-103 oder Heike Neugebauer unter Tel. 0361/4413-111 sowie auf der Website der RAG-Eichsfeld unter www.rag-eichsfeld.de erhältlich.

Kontaktinformationen:
Geschäftsstelle LEADER RAG Eichsfeld
über Eichsfeldwerke GmbH
Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heilbad Heiligenstadt
Ansprechpartnerin: Anne-Marie Born
Tel.: 03606/655 103
E-Mail: a.born@thlg.de

Thüringer Landgesellschaft mbH
Weimarische Straße 29b, 99099 Erfurt
Ansprechpartnerin: Heike Neugebauer
Tel.: 0361/4413 111
E-Mail: h.neugebauer@thlg.de

Hintergrund:
Der Begriff LEADER stammt aus dem Französischen (frz. Liaison entre actions de dévelopment de l‘économie rurale) und bedeutet so viel wie die Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und wird seit vielen Jahren in Thüringen und deutschlandweit umgesetzt. Einst der Name eines Förderprogramms der Europäischen Union steht er heute für eine Herangehensweise: Akteure vor Ort entscheiden über die Vergabe der Fördergelder, die der Entwicklung des ländlichen Raumes bzw. der jeweiligen LEADER-Regionen dienen. Diesen Ansatz nutzen die Regionen zur Verwirklichung innovativer Projekte außerhalb der klassischen integrierten ländlichen Entwicklung. Die aufgebauten LEADER-Strukturen selbst sind zudem ein Netzwerk für Wissensaustausch und Fördermittelakquise.

Schadstoffmobil auf Tour

Vom 21. September bis 2. Oktober 2021 ist das Schadstoffmobil im Landkreis Eichsfeld unterwegs. Die jeweiligen Haltepunkte und Annahmezeiten sowie eine Auflistung der Abfälle, die am Mobil entsorgt werden können, sind auf dem Abfallkalender, in der Abfallfibel, in der App „EW Abfallinfo“ und auch online unter: www.eichsfeldwerke.de/entsorgung zu finden.

Kostenfrei abgegeben werden können schadstoffhaltige Sonderabfälle in haushaltsüblichen Mengen bis 30 Kilogramm bzw. 30 Liter und dicht verschlossenen Behältnissen. Wichtig: Sonderabfälle auf keinen Fall unbeaufsichtigt an den Sammelplätzen abstellen. So wird vermieden, dass Kinder mit den Schadstoffen in Berührung kommen oder Substanzen in die Umwelt gelangen. Es wird darum gebeten, am Fahrzeug die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Fragen beantworten die Mitarbeiter der EW Entsorgung gern unter 03605/5152-34.

Wachablösung: neuer Kontaktbereichsbeamter in der VG

Am 30.06.2021 wurde der langjährige Kontaktbereichsbeamte Peter Gebhart in den Ruhestand verabschiedet. Peter Gebhart hatte seinen Dienst im Jahr 2013 angetreten und war seitdem der lokale Ansprechpartner in polizeilichen Fragen gewesen.
Im Rahmen einer kleinen Feier erhielt der scheidende KOBB vom Leiter der Heiligenstädter Polizeiinspektion, Herrn Kaiser, neben lobenden Worten auch seine Ruhestandsversetzung.

Nur wenige Wochen später, am 25.08.2021, durften wir bereits seinen Nachfolger in den Räumen der Verwaltungsgemeinschaft begrüßen.
Herr Ralf Thüne übernahm zum 01.09.2021 die Aufgaben des KOBB.
Zu seiner Amtseinführung war u.a. der Staatssekretär im Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales, Herr Udo Götze, nach Ershausen gekommen.

Herr Thüne steht unseren Einwohnerinnen und Einwohnern unter der bekannten Telefonnummer **036082 / 44129** zur Verfügung.

Veranstaltungskalender

Neues vom HVE

GenussBus-Touren hoch beliebt

Wie die Auftaktfahrt am 30.06.2021 zur BUGA nach Erfurt zeigte, war auch die Tour „Rund um´s Ei“ bei den Teilnehmern ein großer Erfolg. Nach dem Besuch der Firma Frischei in Breitenworbis wurde durch die Büschlebs-Mühle in Worbis geführt. Weiter ging es nach Werxhausen in den Humboldtkeller. Mit dem Stopp am Seeburger See und der Eierlikör-Verkostung dort endete die Motto-Fahrt.
Die nächste Fahrt im GenussBus-Programm findet am 26. September 2021 statt. Es geht zunächst auf den Hof Sickenberg. Erleben und schmecken Sie auf dieser Tour im Rahmen des 12. Walnusstages die Vielfalt rund um die Nuss und erfahren Sie noch mehr über den Walnussbaum. Im Anschluss steht ein Besuch im Grenzmuseum Schifflersgrund mit der neukonzipierten Ausstellung an. Bei den Brenntagen mit Verkostung auf dem Inselhof in Dietzenrode lassen Sie den Tag ausklingen.
Sagenumwobene Geschichte wird am 01. Oktober 2021 in Hildesheim erfahrbar. Nach der Besichtigung von Dom mit 1000-jährigem Rosenstock, Michaeliskirche und Marktplatz kehren die Teilnehmer zum Mittagessen in das bekannte Knochenhauer Amtshaus ein. Der Nachmittag auf der Marienburg bei Nordstemmen bietet eine Führung durch die märchenhaft angelegte Schlossanlage und verwöhnt Sie anschließend mit Kaffee und Kuchen. Der Welfenkönig Georg V. von Hannover machte das Schloss Marienburg seiner Gemahlin Königin Marie zum Geschenk. Doch das Schicksal wollte es anders…

Anmeldungen für die GenussBus-Touren beim HVE Eichsfeld Touristik unter 03605 / 2006760 oder per Mail an info@eichsfeld.de.

Das Eichsfeld weiterhin auf der BUGA präsent

Auch vom 16. - 19.8.2021 präsentierte das Team vom HVE die Region Eichsfeld auf der Bundesgartenschau in Erfurt. „Die Besucher interessieren sich vermehrt für die vielfältigen Angebote, sowohl im aktiven oder entspannenden als auch im kulinarischen Bereich.
Besonders gefragt sind hier Rad- und Wanderwege. Die Resonanz war wieder durchweg positiv,“ so die Geschäftsführerin Ute Morgenthal.

VELO in Frankfurt

Rund um das Fahrrad und die urbane Mobilität ging es auf der Publikumsmesse VELO-Frankfurt vom 21. - 22. August 2021. Zahlreiche Aussteller präsentierten hier aktuelle Trends und Innovationen. So konnte das Eichsfeld mit seinen vielfältigen und erlebnisreichen Radwegen und überregionalen Fernradwegen die Besucher auf sich aufmerksam machen.

Thüringer Messe-Tage

Begegnen, Erleben, Genießen! Unter diesem Motto standen die diesjährigen Thüringer Messe-Tage vom 26. - 29.08.2021 in Erfurt. Eine Kombination aus verschiedenen Veranstaltungsformaten, klassischen Ausstellungs- und Messebereichen, modernen Events und einem Festivalgelände mit Bühnen für Kunst, Kultur und Musik begeisterte.
Alle vier Tage vertrat das HVE-Team mit einem Stand das Eichsfeld und seine vielfältige Erlebnis- und Produktpalette.

Radzählgeräte

Mittlerweile messen drei Radzählgeräte die Frequenz auf den Radwegen durch das Eichsfeld. Schon seit 2020 zeichnet das Gerät am Kanonenbahnradweg (Standort Büttstedt) die Fahrtätigkeit auf. Hier wurden vom Mai bis September 2020 über 44.000 Radfahrer gezählt.
An den Wochenenden ist eine Steigerung des Verkehrsaufkommens auf 200 % gegenüber den Wochentagen ersichtlich. Dies

bestätigte sich ebenfalls im Jahr 2021. Von Februar - Juli 2021 konnten hier bisher über 28.000 Fahrer gezählt werden. Neu hinzugekommen ist das Gerät am Leine-Rhume-Hahle-Radweg in Gerblingerode und das am Leine-Heide-Radweg in Heilbad Heiligenstadt.
Die Zahlen zeigen eindeutig, dass das Eichsfeld ein beliebtes Ziel für den Radtourismus geworden ist. Durch die enormen Reiseinschränkungen erfuhr dieser Bereich, neben dem Wandertourismus, einen sichtbaren Aufschwung, der unsere Region nicht nur für die Eichsfelder bekannter und attraktiver macht, zudem auch die Hotellerie und Gastronomie weiter zu fördern in der Lage ist.
„Es lohnt sich also, in unsere Rad- und Wanderwege zu investieren, diese auszubauen und zertifizieren zu lassen, um im Nachgang die Wirtschaft in der Region zu fördern und den Bekanntheitsgrad zu steigern.“, so der HVE-Vorsitzende Gerold Wucherpfennig.

Auslastung Hotel und Gastronomie

Die Ankünfte und Übernachtungen für das Eichsfeld waren im ersten Halbjahr 2020 rund 70 % niedriger als im Vorjahr. Das liegt ausschließlich an der bedauerlicherweise immer noch bestehenden weltweiten Pandemie. Allerdings ist ein klarer, positiver Trend seit Dezember 2020 zu erkennen. Gastronomie-, Beherbergungsbetriebe und Reisende haben sich den Vorgaben angepasst und so finden wieder vermehrt Reisen im Inland statt. Die Zahlen der Ankünfte und Übernachtungen im Eichsfeld stiegen ab Januar 2021 stetig; im April bereits um 270% bei den Ankünften und um 130% bei den Übernachtungen. Der Trend liegt auf der Hand. Die Menschen wollen wieder reisen und wir freuen uns auf aktuelle Zahlen.

Internationale Tagung ARKUM in Leinefelde

Vom 15. - 18. September 2021 findet in Leinefelde die 47. Internationale Tagung des Arbeitskreises für historische Kulturlandschaftsforschung in Mitteleuropa e.V. (ARKUM) statt. Unter dem diesjährigen Motto - Landschaft - Region - Identität - kommen renommierte Wissenschaftler und Referenten aus ganz Deutschland im Eichsfeld zusammen. Die Tagung ist organisiert in Kooperation mit der HAWK Göttingen (Fakultät Ressourcenmanagement) unter Leitung von Prof. Dr. Ulrich Harteisen, der Stadt Leinefelde-Worbis und Gerold Wucherpfennig als Vorsitzenden des HVE Eichsfeld Touristik e.V.

Gerold Wucherpfennig
HVE Vorsitzender

Kleidersammlung am 25. September

Kolpingwerk Diözesanverband Erfurt
Hospitalstraße 13 -
37308 Heiligenstadt

Bei der nächsten Kolping Kleidersammlung möchten die Kolpingsfamilien am **Samstag, dem 25. September 2021**, wieder im gesamten Landkreis Eichsfeld Schuhe, Strickwaren, Unterwäsche, Oberbekleidung, Bett-, Tisch- und Haushaltswäsche, Decken, Gardinen, Federbetten und Plüschtiere für den guten Zweck sammeln. Sammelbeutel liegen in den Kirchen und in einigen Geschäften aus, es können auch andere Tüten verwendet werden. Die Bewohner der Verwaltungsgemeinschaft Ershausen/Geismar sind herzlich eingeladen sich an dieser gemeinnützigen Sammelaktion zu beteiligen.

Nähere Informationen können den örtlichen Vermeldungen und ausgehängten Plakaten entnommen oder Montag - Freitag vormittags unter Telefon 03606-614497 erfragt werden.

Über eine gute Beteiligung würden sich die Kolpingsfamilien sehr freuen, da die finanziellen Erlöse der Kleidersammlung für die Partner in der Ukraine und in Rumänien verwendet werden.

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - wird trotz nötiger Einschränkungen und Hygieneregeln wegen der Corona-Pandemie im Zeitraum vom

25. Oktober bis 14. November 2021 (Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Vor Ort liegt das dazu- Deutschland gehörige Hygienekonzept vor. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-09/21 TH vom 09.12.2020.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürger*innen in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- den Städten, Kommunen und Kirchen in Thüringen zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite zu stehen,
- den Schulen und anderen Bildungsträgern friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- Jugendlichen im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Versöhnung über den Gräbern“,
- Angehörigen Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürger*innen, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.
Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen und unser Hygiene-Merkblatt bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
Henrik Hug

Einladung zum großen Pflanztag am 30.10.2021 am Schimberg in Ershausen

Anlässlich der 750-Jahrfeier Mitte Juni kommenden Jahres soll bereits in diesem Jahr eine große Pflanzaktion am Schimberg stattfinden. Aufgrund der langen Trockenheit und durch den Befall des Borkenkäfers, ist der Baumbestand rapide gesunken. 750 Bäume sollen daher von den Bürgerinnen und Bürgern gepflanzt werden inklusive eigener Baumpatenschaft. Am 30. Oktober 2021 wird ab 10 Uhr eine gemeinsame Wanderung zum Lichtmastenweg am Schimberg erfolgen, zu der alle herzlich eingeladen sind. Der Treffpunkt ist beim Konsum. Wem die Wanderung zu beschwerlich ist, der kann sich auch mit Shuttlebus fahren lassen. Ab 11 Uhr fährt der Shuttlebus regelmäßig zum Pflanzplatz - der Treffpunkt ist auch hier am Konsum. Anschließend hat jeder die Möglichkeit, seinen eigenen Baum zu pflanzen - die Mitarbeiter des Forstes stehen dabei mit Rat und Tat zur Seite.
Die Bäume können bereits jetzt online über die Webseite zur 750-Jahrfeier **www.jubilaeum-ershausen.de** gekauft werden oder aber direkt am Tag selbst im Wald. Für leckeres Essen und kalte sowie warme Getränke wird ebenfalls gesorgt. Die Einnahmen aus diesem Tag werden für die Festlichkeiten zum Jubiläum 2022 verwendet.
Sie sind alle herzlich dazu eingeladen!

Aus Vereinen und Verbänden

Wandbild von ehrenamtlicher Begleiterin ziert jetzt den Flurbereich der neuen SAPV Büros in Reifenstein - ein ganz besonderes Geschenk

Ehrenamtliches Engagement im Emmaus Hospiz- und Palliativ-netzwerk

Die ambulanten Emmaus Hospizdienste werden von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als wichtige Ergänzung zur ärztlichen und pflegerischen Leistung getragen. Zu Menschen aus unserer Region des Eichsfelds und des Unstrut-Hainich-Kreises, die mit dem Schicksal einer unheilbaren Krankheit konfrontiert sind, pflegt diese Gruppe von Ehrenamtlichen eine ganz besondere Beziehung.
Als eine solche Begleiterin geht Mechthild Führ diesen Weg mit den Betroffenen gemeinsam. Dabei erfährt sie von Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen vor allem tiefe Verbundenheit. Es ist eine ehrliche Dankbarkeit - die ihr bestätigt, dass sie das Richtige tut. Kontakte aus vergangenen Begleitungen bestehen teilweise bis heute, so Frau Führ.

„Zuversicht“ als ein Teil des Weges

Aufmerksam auf den ehrenamtlichen Dienst im Hospizbereich wurde Frau Führ bereits vor über 10 Jahren. Nach eigenen Erfahrungen im Zusammenhang mit dem Sterben im privaten Umfeld entschloss sie sich, ihre Zeit ehrenamtlich Betroffenen und Angehörigen zur Verfügung zu stellen. Was sie im Leben Gutes erfahren hat, möchte sie aus diesem Grund an andere weitergeben.
Als Sterbebegleiterin ist sie nun bereits seit etwa 4 Jahren tätig. Die gesammelten Erfahrungen aus dieser Zeit seien besonders erfüllend, so sagt sie. Bei der engen Zusammenarbeit im Emmaus Hospiz- und Palliativnetzwerk ist „Meggi“ Führ in dieser Zeit auch für ihr künstlerisches Talent bekannt geworden. Dieses ganz besondere Gemälde - mit dem passenden Titel „Zuversicht“ - erstellte sie in vielen Stunden der Arbeit, aber auch mit viel Spaß und Freude für den Emmaus SAPV. Nicht nur für
Frau Führ selbst drückt dieses Bild etwas ganz Besonderes aus. Das Motiv begleitet den Dienst bereits seit vielen Jahren. Es steht sinnbildlich für Zuversicht als einen Teil des Lebensweges. Jetzt schmückt es den Flurbereich der neuen SAPV (Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung) Büros im Krankenhaus Reifenstein angrenzend an die Palliativstation und erinnert stets an die wichtige Zusammenarbeit mit engagierten Ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne deren Unterstützung die Arbeit des Emmaus Netzwerkes nicht möglich wäre.

Auf dem Bild v. links n. rechts: Mathias Lindstedt / Angela Jakobi / Beate Schich / Mechthild Führ / Dr. Uwe Schotte / Martina Rautenberg / Christina Hoch / Gabi Marske-Power / Janet Szuks / Monika König *Foto: Eric Seehof*

Befähigung für das Ehrenamt

Das Team des Emmaus Hospiz- und Palliativnetzwerkes begleitet Betroffene zusammen mit niedergelassenen Ärzten, Pflegefachkräften, Pflegenden sowie weiteren Berufsgruppen, viel Herzenswärme und Engagement. Außerdem bietet es die Möglichkeit zur Qualifizierung zur ehrenamtlichen Hospizbegleitung an. Das Rüstzeug für ihre wertvolle Arbeit erhalten alle ehrenamtlichen Begleiterinnen und Begleiter in intensiven Vorbereitungskursen. Die Koordinatorinnen begleiten und unterstützen Sie darüber hinaus bei ihrer täglichen Arbeit.
Wenn Sie sich auch vorstellen können ehrenamtlich tätig zu werden oder Interesse an der besonderen Begleitung und Fürsorge von Menschen und ihren Angehörigen haben, können Sie gerne jederzeit für nähere Informationen unter der Telefonnummer: 036074 639410 mit uns in Kontakt treten.

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

in Geismar

am 27.09.	Roswitha Wohlfeld	zum 80. Geburtstag

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Im nicht amtlichen Teil des Südeichsfeldboten wurden unter der Rubrik „Wir gratulieren“ Alters- (ab dem 70. Geburtstag) und Ehejubiläen (ab goldener Hochzeit) aufgeführt.
Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung und des Bundesmeldegesetzes bedarf es vor einer namentlichen Benennung der Einwilligung der betroffenen Personen. Ohne ausdrückliche Zustimmung darf keine Veröffentlichung erfolgen.

Wir bitten deshalb alle betreffenden Personen, die anlässlich eines Alters- oder Ehejubiläums im Südeichsfeldboten und in der Tagespresse (TA, TLZ) benannt werden möchten, um eine entsprechende Mitteilung an das Hauptamt oder Einwohnermeldeamt (036082/4410 oder 441-25) der VG Ershausen/Geismar.

Bitte beachten Sie für die Mitteilung den jeweiligen Redaktionsschluss des Südeichsfeldboten, zu finden auf Seite 2 des amtlichen Teils.

Wissenswertes

Verbraucherzentrale Thüringen

Gaspreise: Verbraucherzentrale rät zu Preisvergleich und Wechsel

Zahlreiche Gasversorger haben in diesem Jahr ihre Preise erhöht oder eine Erhöhung angekündigt. Die Gründe sind unter anderem eine weltweit steigende Nachfrage sowie die CO2-Steuer auf fossile Brennstoffe. Die Verbraucherzentrale Thüringen rät Gaskunden deshalb, die Preise zu vergleichen und gegebenenfalls einen günstigeren Vertrag abzuschließen.

„Ein Wechsel dauert meist zwischen drei und sechs Wochen. Wer sich also jetzt um einen neuen Vertrag kümmert, kann schon zu Beginn der Heizperiode von niedrigeren Preisen profitieren“, sagt Claudia Kreft, Energierechtsexpertin der Verbraucherzentrale Thüringen. Zwar unterscheiden sich die Tarife meist nur um wenige Cent pro Kilowattstunde. Aber aufgrund des hohen Verbrauchs beim Heizen lohne sich ein Tarifwechsel häufig, so die Verbraucherschützerin.

Tarifportale helfen beim Vergleich
Am einfachsten lassen sich die verschiedenen Angebote mit einem Tarifportal im Internet vergleichen. Hierfür brauchen Wechselwillige lediglich ihre Postleitzahl und ihren Jahresverbrauch, welcher auf der letzten Gasrechnung zu finden ist. „Pakettarife, Tarife mit Vorauskasse oder mit Mehr- und Minderverbrauchsregelungen sowie Tarife mit Kautionen sollten Sie beim Vergleichen sofort ausklammern“, rät Claudia Kreft.
Ist der passende Tarif gefunden, übernimmt der neue Gasanbieter in der Regel die Kündigung des alten Vertrags. Etwas Anderes ist es, wenn dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht zusteht, zum Beispiel, weil der aktuelle Gasanbieter die Preise erhöht. Da hier die Kündigungsfristen relativ kurz sind, sollten Verbraucher in diesem Fall selbst kündigen und dies dem neuen Gasanbieter unverzüglich mitteilen.

Checkliste für den Anbieterwechsel
Wie man beim Wechsel des Strom- oder Gasanbieters Schritt für Schritt vorgehen muss, zeigt die Checkliste „Anbieterwechsel Strom und Gas“ der Verbraucherzentrale. Sie ist zu finden unter:

>> https://www.verbraucherzentrale.de/sites/default/files/2020-02/06022020_Checkliste_Anbieterwechsel_Strom_und_Gas.pdf

Anbieterunabhängige Hilfe bei der Suche nach dem passenden Tarif bieten die Energieberater der Verbraucherzentrale Thüringen. Ein Termin für ein persönliches Beratungsgespräch kann unter Tel. **0800 809 802 400** (kostenfrei) oder unter **0361 555140** vereinbart werden.

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Stellenausschreibung

Im kommunalen Kindergarten der Gemeinde Pfaffschwende ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d)

mit einem Umfang von 20 Wochenstunden (Grundstunden) unbefristet zu besetzen.
Der Kindergarten Pfaffschwende bietet 40 Plätze für Kinder der Altersgruppen von einem bis sechs Jahren und strebt eine qualitativ hochwertige und zeitlich flexible Kinderbetreuung von 06:30 Uhr bis 16:30 Uhr an. Die Beziehung und Bindung zu den Kindern stehen im Mittelpunkt der Tätigkeit.

Zu Ihren Aufgaben zählen
- Erziehung, Bildung und Unterstützung von Kindern im Alter von 1 - 3 Jahren und/oder 3 - 6 Jahren
- Förderung der Individualität
- Gestaltung und Organisation eines geregelten Tagesablaufes
- gemeinsame Essenszeiten
- Mitgestaltung und Mitwirkung bei Festen rund um das ganze Jahr
- Teilnahme an Entwicklungsgesprächen

Ihr Profil
- abgeschlossene Ausbildung als staatl. anerkannter Erzieher (m/w/d) oder vergleichbares
- strukturelles Arbeiten und Reflexionsfähigkeit
- Kreativität, Engagement und Ideenreichtum,
- Leistungsbereitschaft und Flexibilität
- Freude an teamorientierter Arbeit, Geduld und Humor
- Motivation zur Mit- und Weitergestaltung im Aufgabengebiet

Der Arbeitsvertrag und die Vergütung richten sich nach den jeweilig gültigen tariflichen Bestimmungen, insbesondere nach der Neuregelung des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann übersenden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“
Kreisstr. 4, 37308 Schimberg

Im Interesse der Kostenersparnis, wird darum gebeten, Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen elektronisch oder in Kopie einzureichen. Die Unterlagen verbleiben bei der Gemeinde und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet. Die durch die Bewerbung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

Information zum Datenschutz:
Ihre Bewerbungsdaten werden durch die Gemeinde Pfaffschwende im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz verarbeitet. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie die Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen dieses Ausschreibungsverfahrens (Zweck der Verarbeitung). Die Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Ein Widerruf führt zum Ausschluss aus dem laufenden Verfahren. Nach dem Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Daten nicht berücksichtigter Bewerber/innen datenschutzkonform vernichtet. Ihre Rechte hinsichtlich des Datenschutzes ergeben sich aus der EU-DSGVO und dem Datenschutzgesetz. Datenschutzrechtliche Aufsichtsbehörde ist der Thüringer Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.

Wagner
Bürgermeister